

Literatur- und Linktipps

Empfehlenswerte Background-Lektüre:

- Röbbkes, Marion: Religion, Ernährung und Gesellschaft. Ernährungsregeln und -verbote in Christentum, Judentum und Islam, Hamburg 2013.
- Zühlsdorf, Anke/Jürkenbeck, Kristin/Schulze, Maureen/Spiller, Achim: Politicized Eater. Jugendreport zur Zukunft nachhaltiger Ernährung, Göttingen 2021, URL: <https://uni-goettingen.de/de/document/download/ecc93c87045bo61c7e7f61ff5f5f206f.pdf/Jugendreport%20zur%20Zukunft%20nachhaltiger%20Erna%CC%88hrung.pdf>.
- Buchholz, Daniel: Fokus: Kultursensible Ernährung. Religion und Ernährung, in VDD 1/17, 8-15, URL: <https://www.vdd.de/fileadmin/vdd-intern/arbeitswelt/fremdsprachen-und-kultur/fremdsprachen-und-kultur.pdf>.
- Rosenberger, Michael: „Nicht bis zum letzten Blutstropfen ...«: das Schlachten von Tieren in den monotheistischen Religionen, in: Forum Teologiczne 6, 41–50, 2005, URL: https://bazhum.muzhp.pl/media/files/Forum_Teologiczne/Forum_Teologiczne-r2005-t6/Forum_Teologiczne-r2005-t6-s41-50/Forum_Teologiczne-r2005-t6-s41-50.pdf
- als Übersicht für Schüler*innen vor vertiefender Recherche: Lück, Isabel: Ernährung – auch eine Frage des Glaubens, Schwäbisch Gmünd 2019, URL: <https://landeszentrum-bw.de/Lde/Startseite/wissen/ernaehrung-auch-eine-frage-des-glaubens>

Lesenswert zu Erklärungsansätzen von Speisegeboten (zur Vertiefung):

- Ott, Christine: Nahrungstabus. Religion und Ethik des Essens, in: Ott, Christine: Identität geht durch den Magen. Mythen der Esskultur, Frankfurt am Main 2017.
- Demmelhuber, Simon: Essen in den Religionen. Göttlich „gut“?, o.O. 2019, URL: <https://www.br.de/radio/bayern2/sendungen/radiowissen/ethik-und-philosophie/essen-religion-speisegesetze-100.html>.

Links zum BZfE:

- Art. „Pflanzliche Alternativen zu Fleisch“ unter: <https://www.bzfe.de/nachhaltiger-konsum/orientierung-beim-einkauf/fleischersatzprodukte/>
- Art. „Tierwohl-Kennzeichnung“ unter: <https://www.bzfe.de/nachhaltiger-konsum/orientierung-beim-einkauf/tierwohl-kennzeichnung/>
- Art. „Vegane Lebensmittel“ unter: <https://www.bzfe.de/lebensmittel/trendlebensmittel/vegane-lebensmittel/>

Links zur Verbraucherzentrale:

- Vielseitige Informationen, Tipps und Quizze zu Tierschutz und Tierwohl unter: <https://www.verbraucherzentrale.de/tierwohl>
- Vegane Fleischersatzprodukte im Vergleich unter: <https://www.verbraucherzentrale-niedersachsen.de/sites/default/files/medien/140/dokumente/bericht-marktcheck-vegane-fleischersatzprodukte-VZN-2020-09.pdf>

Weitere Informationen zu genannten Tools

<https://bookcreator.com/> - Mit Book Creator können digitale und multimediale Bücher mit oder ohne Vorlage gestaltet werden. Lehrkräfte müssen sich registrieren und können im Anschluss Schüler*innen in ihrer Bibliothek einen eigenen Zugangslink generieren, der ihnen ermöglicht, ein je eigenes Buch ohne Anmeldung zu gestalten. In der kostenlosen Version können die Schüler*innen nicht an einem Buch kollaborativ arbeiten. Daher müssen die einzelnen Bücher der Lernenden am Ende ggf. zusammengefügt werden.

<https://www.canva.com/> - Canva bietet viele verschiedene Vorlagen mit ansprechendem Design für unterschiedliche Formate. Es können auch Präsentationen oder Videos erstellt werden. Eine Registrierung ist notwendig. Lehrkräfte haben die Möglichkeit, die kostenlose Proversion zu erhalten.

<https://tuerchen.com/de/> - Ursprünglich als Adventskalender gedacht, bietet Türchen die Möglichkeit, einen Kalender mit frei wählbarem Zeitraum mit eigenen Texten, Bildern, Audios oder Verlinkung von URLs zu gestalten. Über einen Bearbeitungslink erhalten alle Schüler*innen denselben Zugang, d.h. die Gestaltung der einzelnen Türchen verläuft kollaborativ. Allerdings hat die Lehrkraft nicht die Möglichkeit, Zugänge einzuschränken, d.h. jede*r kann alle Türchen bearbeiten. Für 3 € ist der Kalender 6 Monate werbefrei nutzbar.

<https://www.wooclap.com/de/> - Ein Tool, das verschiedene Frage- bzw. Aufgabenformate auf einfache Weise miteinander kombinieren lässt. Die Möglichkeiten reichen von offenen Fragen über Lückentexte, Beschriftungen, Multiple-Choice, Sortierungen bis hin zu Wortwolken sowie Einbindung von Videos und Bildern. Sowohl synchrone Umfragen (Reiter „Interaktion“) als auch asynchrone Umfragen (Reiter „im eigenen Tempo der Teilnehmer“) sind möglich. Kostenloser Zugang mit Anmeldung über eine Schul-E-Mail.